

Grammatik - (B2 Niveau)

Das Tagebuch der Anne Frank

Ergänze den Text mit den Wörtern, die du in der folgenden Liste findest!

Es gibt 5 Wörter mehr!

alle - an - auf - bis - das - durch - für - hier - jeder - jemand - man - mit -
nach - nachdem - um - vor - wegen - wenn - wer - wie

Anne Frank ist bekannter als ---1--- Widerstandskämpfer im Dritten Reich. Es gibt ein Anne-Frank-Museum und Anne-Frank-Schulen. Eine Stiftung, eine Anne-Frank-Rose, eine Briefmarke, ein Denkmal. Musicals am Broadway und in Barcelona wurden ---2--- ihr benannt. Ihr kurzes Leben wurde auch verfilmt. Was ---3--- von ihr weiß, steht in ihrem Tagebuch.

---4--- im Jahr 1933 die Nationalsozialisten in Deutschland die Macht übernommen haben und Hitler Reichskanzler geworden ist, verlässt die jüdische Familie des Kaufmanns Otto Frank Frankfurt am Main und emigriert in die Niederlande. Im Jahr 1940 besetzt Deutschland die Niederlande und auch ---5--- werden die Juden bald verfolgt und deportiert. Die Flucht erscheint Otto Frank unmöglich. Annes Vater bittet daher seine Sekretärin Miep Gies ---6--- Hilfe. Sie und weitere Mitarbeiter verstecken die Franks und eine befreundete Familie in einer Geheimwohnung in Amsterdam. Hier schreibt Anne ihr Tagesbuch ---7--- eine imaginäre Freundin, die sie Kitty nennt.

Anne muss zusammen mit sieben weiteren Menschen auf engstem Raum leben. Die Wohnung liegt in dem Hinterhaus von Otto Franks Betrieb. Der Eingang ist durch einen Drehschrank versteckt.

Miep Gies versorgt die Untergetauchten mit dem Lebensnotwendigen. Diese Menschen leben 25 Monate in der Isolation, ---8--- sie am 4. August 1944 aus ihrem Versteck von einem SS-Offizier und drei niederländischen Polizisten herausgeholt und abtransportiert werden. ---9--- hatte den deutschen Sicherheitsdienst angerufen und ihm einen Hinweis ---10--- die Untergetauchten gegeben.

Bis heute ist nicht sicher, ---11--- Anne Frank und die anderen sieben Untergetauchten verraten hat.

Sie werden direkt ins Vernichtungslager Auschwitz deportiert. Kurz darauf werden Anne und ihre Schwester Margot ins Konzentrationslager Bergen-Belsen abtransportiert. Hier sterben die beiden Mädchen, wahrscheinlich Anfang März 1945, an Typhus, nur wenige Tage vor der Befreiung des Lagers durch die Alliierten.

Das Tagebuch Anne Franks hat Miep Gies ---12--- der Gestapo in Sicherheit gebracht. Sie übergibt es ungelesen an Annes Vater. Otto Frank ist das einzige Familienmitglied, ---13--- den Nazi-Terror überlebte. Er veröffentlicht die Aufzeichnungen seiner Tochter.

Anne Frank lebt weiter ---14--- ihr Tagebuch, eines der erfolgreichsten Bücher nach der Bibel.

(Aus: DW 12.06.2009)

Ende 2016 soll die erste deutsche Verfilmung des Tagebuches in die Kinos kommen.

---15--- „Das Tagebuch der Anne Frank“ hat Regisseur Hans Steinbichler die weltbekannte Geschichte neu verfilmt. Das Drehbuch orientiert sich sehr eng am Original-Tagebuch und anderen persönlichen Aufzeichnungen von Anne Frank, ihrer Familie und anderen Zeitzeugen.

Lösung

Anne Frank ist bekannter als jeder Widerstandskämpfer im Dritten Reich. Es gibt ein Anne-Frank-Museum und Anne-Frank-Schulen. Eine Stiftung, eine Anne-Frank-Rose, eine Briefmarke, ein Denkmal. Musicals am Broadway und in Barcelona wurden nach ihr benannt. Ihr kurzes Leben wurde auch verfilmt. Was man von ihr weiß, steht in ihrem Tagebuch.

Nachdem im Jahr 1933 die Nationalsozialisten in Deutschland die Macht übernommen haben und Hitler Reichskanzler geworden ist, verlässt die jüdische Familie des Kaufmanns Otto Frank Frankfurt am Main und emigriert in die Niederlande. Im Jahr 1940 besetzt Deutschland die Niederlande und auch hier werden die Juden bald verfolgt und deportiert. Die Flucht erscheint Otto Frank unmöglich. Annes Vater bittet daher seine Sekretärin Miep Gies um Hilfe. Sie und weitere Mitarbeiter verstecken die Franks und eine befreundete Familie in einer Geheimwohnung in Amsterdam. Hier schreibt Anne ihr Tagebuch an eine imaginäre Freundin, die sie Kitty nennt.

Anne muss zusammen mit sieben weiteren Menschen auf engstem Raum leben. Die Wohnung liegt in dem Hinterhaus von Otto Franks Betrieb. Der Eingang ist durch einen Drehschrank versteckt.

Miep Gies versorgt die Untergetauchten mit dem Lebensnotwendigen. Diese Menschen leben 25 Monate in der Isolation, bis sie am 4. August 1944 aus ihrem Versteck von einem SS-Offizier und drei niederländischen Polizisten herausgeholt und abtransportiert werden. Jemand hatte den deutschen Sicherheitsdienst angerufen und ihm einen Hinweis auf die Untergetauchten gegeben.

Bis heute ist nicht sicher, wer Anne Frank und die anderen sieben Untergetauchten verraten hat.

Sie werden direkt ins Vernichtungslager Auschwitz deportiert. Kurz darauf werden Anne und ihre Schwester Margot ins Konzentrationslager Bergen-Belsen abtransportiert. Hier sterben die beiden Mädchen, wahrscheinlich Anfang März 1945, an Typhus, nur wenige Tage vor der Befreiung des Lagers durch die Alliierten.

Das Tagebuch Anne Franks hat Miep Gies vor der Gestapo in Sicherheit gebracht. Sie übergibt es ungelesen an Annes Vater. Otto Frank ist das einzige Familienmitglied, das den Nazi-Terror überlebte. Er veröffentlicht die Aufzeichnungen seiner Tochter.

Anne Frank lebt weiter durch ihr Tagebuch, eines der erfolgreichsten Bücher nach der Bibel.

(Aus: DW 12.06.2009)

Ende 2016 soll die erste deutsche Verfilmung des Tagebuches in die Kinos kommen.

Mit „Das Tagebuch der Anne Frank“ hat Regisseur Hans Steinbichler die weltbekannte Geschichte neu verfilmt. Das Drehbuch orientiert sich sehr eng am Original-Tagebuch und anderen persönlichen Aufzeichnungen von Anne Frank, ihrer Familie und anderen Zeitzeugen.